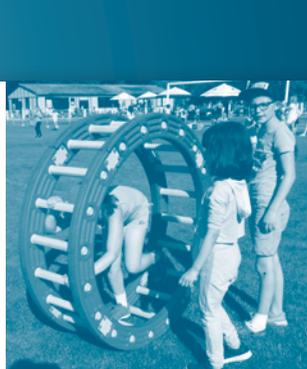


23. VOLLVERSAMMLUNG DER SPORTJUGEND M-V



14.09.2019 · GÜSTROW

2019

Impressum

Herausgeber:

Sportjugend M-V im Landessportbund M-V e.V.
 Wittenburger Straße 116
 19059 Schwerin
 Telefon: 0385/ 76176-0
 Fax: 0385/ 76176-31
 E-Mail: lsb@lsb-mv.de
 Internet: www.sportjugend-mv.de

Inhalt:

Stefan Sternberg, Robert Vogt, Selina Schöne,
 Robert Zabel, Stephanie Karge, Clemens Busse,
 Henrike Stöckmann, Katherina Kammlodt, Ernestin-C. Lauber
 Britta Rabe, Sabine Maier, Grit Zähle, Andreas Kalbe,
 Martina Brockmann, Ralf Böttcher

Redaktion:

Stefan Sternberg (1. Vorsitzender)
 Henrike Stöckmann (Abteilungsleiterin Bildung/Jugend)

Gesamtherstellung:

Digital Design Druck und Medien GmbH Schwerin

Inhalt

Vorwort des 1. Vorsitzenden der Sportjugend M-V	4
Berichte des Vorstandes	6
Jugendpolitik	6
Jugendbildung	8
Freiwilligendienste im Sport	10
Juniorteam	11
Kita/Schule-Sportverein	12
Kinder- und Jugendarbeit im Sport	14
Internationale Jugendarbeit im Sport	15
Mobile Sportangebote	17
Sexualisierte Gewalt im Sport	18
Jugendmeisterehrung mit Wettbewerb Kinder- und jugendfreundlicher Sportverein	18
Öffentlichkeitsarbeit	19
Wir über uns	20
Vorstand	20
Mitarbeiter	21
Arbeitsgruppen	22

Vorwort



Liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde,

nur wer sich bewegt, kann auch etwas bewegen! Dafür stehe ich. Gleiches gilt auch für die Sportjugend M-V. Unsere Bilanz der vergangenen Jahre kann sich sehen lassen. Wir sind die größte Jugendorganisation in Mecklenburg-Vorpommern. Mehr als 100.000 Kinder, Jugendliche und junge Menschen, aktiv in rund 1.900 Vereinen, machen die Sportjugend M-V aus. Vielseitigkeit und Diversität sind nicht nur große Schlagworte, sondern werden tagtäglich von den vielen ehrenamtlich engagierten und sportbegeisterten Menschen gelebt.

Das vorliegende Berichtsheft gibt Ihnen einen guten Einblick in unsere Arbeit. Es soll aber auch Lust auf Bewegung und Gemeinschaft machen. Auf der Vollversammlung am 14. September in Güstrow wollen wir unseren „Spielplan“ für die kommenden Jahre aufstellen. Unsere erfolgreichen Projekte „KinderBewegungsLand“ und „Schule und Verein“ haben bisher viele junge Menschen bewegt, diesen Schwung wollen wir auch zukünftig ausnutzen, um diese Kooperationen weiter zu fördern.

Erfolg ist eine Teamleistung – im Sport wie auch bei der Sportjugend M-V. Deshalb möchte ich mich bei allen Wegbegleitern und Unterstützern für ihr Engagement bedanken.

Danke sagen möchte ich:

- dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur und seinen Mitarbeiter*innen, die uns stets mit Rat und Tat zur Seite standen,
- den Mitgliedern des LSB-Präsidiums, allen voran Andreas Bluhm, für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit,
- unserem Juniorteam, das viele frische Ideen ausheckt und mit viel Tatendrang und Kreativität an die Umsetzung unserer Projekte geht,
- unseren Mitgliederorganisationen für die gute Arbeit und zahlreichen Initiativen in der Kinder- und Jugendarbeit an der Basis sowie als Impulsgeber für zukünftige Projekte und Themen,

- den Mitarbeiter*innen der Geschäftsstelle der Sportjugend M-V und des Landesportbundes M-V e.V.,
- den Mitgliedern des Vorstandes für ihre Bereitschaft, sich für die Sportjugend M-V starkzumachen.

Allen Delegierten sowie unseren Gästen wünsche ich eine gelungene Vollversammlung. Gemeinsam haben wir ein Ziel: den Kinder- und Jugendsport in unserem Land stärken. Ich wünsche uns allen einen kurzweiligen Tag mit konstruktiven Gesprächen und vielen frischen Ideen.

Herzlichst

Stefan Sternberg

1. Vorsitzender der Sportjugend M-V

Berichte des Vorstandes

Das vorliegende Berichtsheft knüpft an das Berichtsheft zu unserer Beiratstagung am 5. Oktober 2018 an, wo wir einen Zwischenbericht zu unserer Legislaturperiode 09/17 bis 09/19 ablegten. Es wird je nach Themenbereich eine Auswertung des Jahres 2018 vorgenommen oder unsere Aktivitäten im Zeitraum vom 01. August 2018 bis zu unserer Vollversammlung am 14. September 2019 präsentiert.

Jugendpolitik

Zur Sicherung und Weiterentwicklung der (sportlichen) Kinder- und Jugendarbeit engagierten wir uns in verschiedenen Gremien auf Landes- und Bundesebene.

Dazu zählten folgende Gremien innerhalb und außerhalb der Sportjugend M-V

Gremienarbeit innerhalb der Sportjugend M-V

Bezeichnung	Beschreibung
AG Jugendmeisterehrung und Wettbewerb Kinder- und jugendfreundlicher Sportverein	Umsetzung der jährlichen Ehrung der Jugend- und Juniorenmeister sowie der Kinder- und jugendfreundlichen Sportvereine
AG Jugendsportspiele	Umsetzung der sportartübergreifenden Angebote im Rahmen der 14. Jugendsportspiele M-V
AG Kita-Schule-Sportverein	Die AG wurde 2017 ins Leben gerufen, um die Zusammenarbeit zwischen Sportverein und Schule bzw. Kita weiterzuentwickeln. In 2018 fand neben der konstituierenden Sitzung ein weiteres Treffen statt.
AG Fachkonferenz Sport & Schule	Umsetzung der 1. Fachkonferenz Sport & Schule vom LSB M-V e.V. und seiner Sportjugend
Vereinsberater-tagung Sportjugend	Im Frühjahr und Herbst jeden Jahres treffen sich die Mitarbeiter der Sportjugend M-V und die Sportjugend-Vereinsberater in den Stadt- und Kreissportbünden zum gegenseitigen Austausch.

Die Mitglieder der Arbeitsgruppen (AG) finden Sie im Kapitel „Wir über uns“.

Gremienarbeit außerhalb der Sportjugend M-V

Bezeichnung	Beschreibung
Präsidiumsarbeit im LSB M-V e.V.	Stefan Sternberg war als 1. Vorsitzender Mitglied im Präsidium vom LSB M-V e.V. Dies ermöglichte uns die Interessen der Sportjugend einzubringen und in sportpolitischen Themen auch die Seite der Kinder- und Jugendarbeit zu beleuchten.
Landeslehrausschuss des LSB M-V e.V. (LLA)	Die Sportjugend M-V war mit Selina Schöne Mitglied im LLA, der als satzungsmäßiges Beratungsgremium für alle Fragen von Qualifizierung im organisierten Sport und der Förderung von Bildungsmaßnahmen zuständig ist.
Vorstand Landesjugendring M-V e.V. (LJR)	Henrike Stöckmann war Mitglied im Vorstand. Das Gremium bereitete die Sitzungen des Hauptausschusses des LJR vor bzw. führte dessen Beschlüsse aus, informierte sich über die Arbeit der Geschäftsstelle und die Sachstände der Projekte, wertete Außenvertretungen aus und erarbeitete Stellungnahmen des LJR.
Hauptausschuss Landesjugendring M-V e.V. (LJR)	Er besteht aus je einem Vertreter der Mitgliedsorganisationen, einem Vertreter des Landesrats der Stadt- und Kreisjugendringe und dem LJR-Vorstand. Delegierte für die Sportjugend M-V war Henrike Stöckmann. Der Hauptausschuss entschied über alle Vorhaben, Maßnahmen und Aktionen des LJR im Rahmen der Beschlüsse der Vollversammlung.
Vollversammlung Landesjugendring M-V e.V.	Sie ist das oberste beschlussfassende Organ und findet 1mal jährlich statt. Von jugendpolitischer Bedeutung ist in diesem Rahmen der Beschluss von Anträgen. Dazu zählten 2018 und 2019: Fridays for future, Landesjugendförderung neu gestalten, Behinderung der Jugend- und Schulsozialarbeit durch die ESF-Finanzierungsaufgaben.
Konferenz der Landessportjugenden	Sie findet 2mal im Jahr statt und berät den Vorstand der Deutschen Sportjugend. Mitglieder der Konferenz sind die 16 Landessportjugenden der Bundesländer.

Bezeichnung	Beschreibung
Vollversammlung Deutsche Sportjugend (dsj)	Sie ist das oberste Organ der dsj und wird alle 2 Jahre durchgeführt. Von sportpolitischer Bedeutung ist in diesem Rahmen der Beschluss von Anträgen. Dazu zählten 2018: Positionspapier „Freiwilligendienste im Sport – Nachhaltige Sport- und Persönlichkeitsentwicklung!“, Positionspapier „Starke Partner für die Prävention sexualisierter Gewalt im Sport“
Hauptausschuss Deutsche Sportjugend	Er findet in dem Jahr statt, wo keine Vollversammlung ist. 2017 wurden keine Anträge beschlossen.
Jugendsekretärs-tagung Deutsche Sportjugend	Im Frühjahr und Herbst jedes Jahres treffen sich die hauptamtlichen Leitungen der 16 Landessportjugenden zum gegenseitigen Austausch.
Projektgruppe „Kinderwelt ist Bewegungswelt“ der Deutschen Sportjugend	Sie beschäftigt sich mit der Erarbeitung bundeseinheitlicher Empfehlungen für den organisierten Sport. 2018/19 wurde das Thema „Kinderrechte im Sport“ bearbeitet.
Netzwerk gegen Kinderarmut	Die Partner in dem Netzwerk setzen sich gegen Kinderarmut in M-V ein, indem sie durch verschiedene Aktionen das Thema in die Öffentlichkeit und Politik bringen.

Jugendbildung

Die Sportjugend M-V hat im Jahr 2018 13 von 18 geplanten Qualifizierungsmaßnahmen durchgeführt. Dazu gehörten:

- 1 Grundkurs mit dem Profil Kinder/Jugendliche,
- 3 Ausbildungen: Aufbaukurs zum Übungsleiter C Profil Kinder/Jugendliche, 2mal Jugendleiter in Zusammenarbeit mit Schulen,
- 2 Vorstufenqualifikationen zum Gruppenhelfer in Zusammenarbeit mit Schulen,
- 7 Fortbildungen: Kinderschutz im Sport, Kleine Spiele/Erlebnispädagogik, Kindertanz, Erste-Hilfe-Ausbildung in Zusammenarbeit mit Schule, Turndrache Lotti auf der Bewegungsbaustelle, Fit für Internationale Jugendbegegnungen – erfolgreich leiten als Teamer, Fit für Internationale Jugendbegegnungen – erfolgreich begleiten als Coach.

Insgesamt wurden dabei 279 Teilnehmer für die allgemeine und sportliche Kinder- und Jugendarbeit in Vereinen und Verbänden qualifiziert.

Schwerpunktmäßig wird seit Beginn 2019 an der Neukonzipierung unserer Vorstufenqualifikation gearbeitet, um mehr junge Menschen im Alter von 13 bis 16 Jahren in den Sportvereinen zu erreichen und sie frühzeitig für unterstützende Aufgaben im Verein zu qualifizieren.

Außerdem wirken wir seit Anfang 2019 intensiv bei der Überarbeitung des Lehrmaterials für den Grundkurs mit, wobei es von einem umfangreichen Nachschlagewerk zu einem Arbeitsmaterial für Teilnehmer und Referenten weiter entwickelt werden soll.

Zu der Bildungsarbeit der Sportjugend M-V gehörte auch die Förderung von Bildungsmaßnahmen der Stadt- und Kreissportjugenden. Sie haben im Jahr 2018 22 von 23 geplanten Maßnahmen durchgeführt und damit 396 Teilnehmer qualifiziert.

Gruppenhelfer- und Jugendleiter-Camp mit dem Albert-Einstein Gymnasium Neubrandenburg



Freiwilligendienste im Sport

Im Zeitraum von September 2018 bis August 2019 absolvierten 21 junge Männer und Frauen ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) und 27 (davon waren 10 Freiwillige über 27 Jahre alt) einen Bundesfreiwilligendienst (BFD) im Sport in unseren Sportvereinen, -verbänden oder -bünden.

Die Tätigkeiten der Freiwilligen variierten je nach Angebot und Kooperationspartner der Einsatzstelle. Überwiegend engagierten sie sich aber bei der sportlichen Betreuung von Kindern und Jugendlichen. Sie organisierten beispielsweise Ferienfreizeiten, Sport- und Spielfeste sowie Turniere und waren als Übungsleiter aktiv. Die über 27-jährigen übernahmen auch Pflege- und Instandhaltungsaufgaben im Vereinsgeschehen.

Im Rahmen des Bildungs- und Orientierungsjahres müssen die jungen Freiwilligen 25 Bildungstage absolvieren. Im Mittelpunkt der Seminare standen die Reflexion der eigenen Tätigkeit, der Erfahrungsaustausch sowie die fachliche Qualifikation für die Kinder- und Jugendarbeit im Sport. Wobei sie entweder im Rahmen der Seminare die Lizenz zum Übungsleiter C mit dem Profil Kinder/Jugendliche erwarben oder eine sportartspezifische Qualifikation über ihren Fachverband besuchten.

Bei den über 27-jährigen ist dagegen nur ein Bildungstag pro Dienstmonat festgesetzt. Sie erhielten einen Bildungsgutschein und konnten damit u.a. aus dem Aus- und Fortbildungsprogramm des LSB M-V e.V. sowie der Fachverbände eine Qualifizierung nach ihren Bedürfnissen auswählen. In der Regel führt die Sportjugend M-V während des Dienstes gemeinsame Treffen zum gegenseitigen Kennenlernen, Erfahrungsaustausch und zur Reflexion der eigenen Tätigkeit durch. Aufgrund von zu geringer Beteiligung fanden diese aber nicht statt.

Unser Sprecherteam im Jahrgang 18/19



Auch die Einsatzstellen wurden im Rahmen einer Anleitertagung auf die Zusammenarbeit mit den Freiwilligen vorbereitet. Im Mittelpunkt standen dabei die inhaltlichen und rechtlichen Aufgaben der Einsatzstelle sowie Schwierigkeiten und Herausforderungen in der täglichen Arbeit mit den Freiwilligen.

Zur Realisierung des Partizipationsprinzips wurde auch in diesem Jahrgang wieder ein Sprecher-Team installiert. Sie waren das Sprachrohr der Freiwilligen auf und abseits der Seminare, übernahmen die Gestaltung und Umsetzung eines Jahrgangspullover, nahmen an Netzwerktreffen auf Bundesebene sowie im Nordlichterverbund mit den Sportjugenden Hamburg und Schleswig-Holstein teil. Das Team engagierte sich auch trägerübergreifend. Hier stand die Initiative „Freie Fahrt für Freiwillige“ im Mittelpunkt. Mit mehreren Aktionen haben sich die Freiwilligen durch ihre Sprecherteams für ein kostenfreies Ticket für die öffentlichen Verkehrsmittel eingesetzt. Hierfür wurde eine bundesweite Online-Petition gestartet.

Aktuell laufen die Vorbereitungen für den Jahrgang 2019/2020 mit Beginn zum 01. September 2019. Es stehen insgesamt 20 FSJ- und 30 BFD-Plätze, und damit 10 Plätze mehr als in den vergangenen Jahrgängen, zur Verfügung. Zum Redaktionsschluss waren fast alle Plätze vergeben.

Juniorteam

Ein Erfolgskonzept zur Förderung von jungem Engagement! Die Geschichte unseres Juniorteams begann im November 2013. Heute besteht es aus 20 jungen Erwachsenen zwischen 20 und 26 Jahren, die sich mit verschiedenen selbstgewählten Aktionen freiwillig engagieren. Ziel dieses freiwilligen Zusammenschlusses, ist die Mitbestimmung, Mitwirkung und Selbstverwaltung der jungen Engagierten zu fördern, verbunden mit einem Peer to Peer Ansatz.

Juniorteamtreffen



Unser Juniorteam führte mehrere Treffen durch, um ihre eigenen Projekte zu entwickeln und vorzubereiten, u.a. eine Segelfreizeit. Sie fand dieses Jahr erstmalig vom 22. bis 27. Juli mit insgesamt 24 Kindern und Jugendlichen im Alter von 13 bis 17 Jahren in der deutsch-dänischen Ostsee statt. Weiterhin agierten die jungen Engagierten auch in diesem Jahr als Teamer bei der Qualifizierung von jungen Schülern zu Gruppenhelfern und Jugendleitern. Dabei können sie sich persönlich und fachlich weiterentwickeln. Sie werden aber auch für die Schüler als Vorbild eingesetzt, mit dem Ziel, dass sie sich nach der Jugendleiterausbildung auch in einem Juniorteam oder in einer anderen ehrenamtlichen Tätigkeit im Verein/Verband engagieren. Weitere Projekte des Juniorteam waren die eigene Öffentlichkeitsarbeit auf Facebook und seit April 2019 auch auf Instagram sowie die Gestaltung von Bubble-Football Aktivitäten bei Veranstaltungen.

Kita/Schule-Sportverein

Im Zeitraum 01.08.2018 bis 09/19 wurden im Bewegungs3eck Kita-Schule-Sportverein verschiedene Maßnahmen zur Bewegungsförderung von Kindern und Jugendlichen sowie zur Weiterentwicklung der Zusammenarbeit zwischen Sportvereinen und Kitas bzw. Schulen umgesetzt.

Im Bereich Kita und Sportverein zählten dazu:

- die Umsetzung des Förderprojektes „KinderBewegungsLand“: im Jahr 2018 wurden 162 Kooperationen zwischen Sportvereinen und Kitas gefördert, wodurch 3.491 Kinder ein zusätzliches wöchentliches Bewegungsangebot erhielten (siehe Tabelle). Als Anerkennung für ihre herausragende Zusammenarbeit wurden erneut T-Shirt-Pakete an einzelne Kooperationen ausgehändigt.
- die Tätigkeiten in der Arbeitsgruppe „Kita-Schule-Sportverein“ zur Weiterentwicklung der Zusammenarbeit zwischen Sportvereinen und Kitas.
- die Durchführung des 1. Nikolaussportfestes für Familien am 01.12.2018 in Schwerin, um nicht nur Kinder freudbetont in Bewegung zu bringen, sondern auch die Zielgruppe „Eltern“ für die Themen Bewegung, Spiel und Sport zu begeistern.
- die Durchführung des Workshops „Turndrache Lotti auf der Bewegungsbaustelle“ mit 22 Teilnehmern, um Übungsleiter und Erzieher für den Einsatz der Baustelle im Verein und in der Kita zu qualifizieren.
- die Beteiligung am 20. Kindergartentag M-V der Landesvereinigung für Gesundheitsförderung M-V sowie der Unfallkasse M-V mit einem Infostand.
- die Anschaffung eines Bällebades, um die Palette freudbetonter Bewegungsangebote für Veranstaltungen auszuweiten.
- die Beteiligung in der Projektgruppe „Kinderwelt ist Bewegungswelt“ der Deutschen Sportjugend.

- den Versand von dsj-Bewegungskalendern 2019 zum Thema „Sprache in Bewegung“ an alle Kooperationen zum Jahresende 2018 als Dankeschön für das Engagement und zur Inspiration, wie man spielerisch und über Bewegung die Sprach- und Bewegungskompetenz der Kinder stärken kann.
- die Durchführung der 2. Fachtagung KinderBewegungswelt am 14.09.2019 in Güstrow, die erneut Anregungen rund um die Bewegungsförderung im Kindergartenalter bieten wird.

Für den Bereich Schule und Sportverein zählten folgende Maßnahmen dazu:

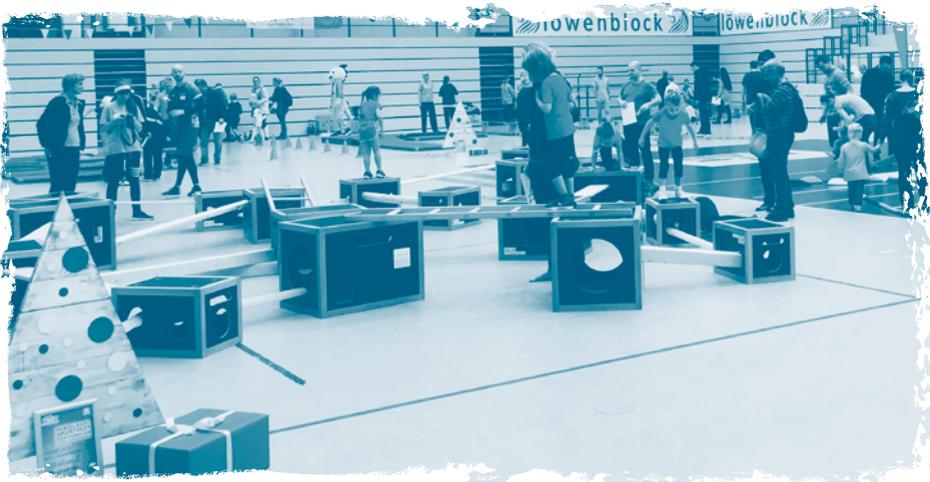
- die Umsetzung des Förderprogrammes „Gemeinsam Sport in Schule und Verein“ und des Projektes „Bewegung und Sport für Schüler in M-V“. Im Jahr 2018 wurden 515 Maßnahmen an Schulen gefördert, wodurch 8.252 Schüler ein zusätzliches wöchentliches Bewegungsangebot erhielten (siehe Tabelle).
- die Unterstützung des Schulprojektes „Wir in MV“. Die Initiative von 6 Kooperationspartnern hat auch im Schuljahr 18/19 mit ihren präventiven Angeboten die Schüler auf eine sichere, gesundheitsbewusste und kriminalitätsfreie Lebensgestaltung vorbereitet. Das Sportmobil der Sportjugend M-V war dabei mit ihrem Angebot „Schule in Bewegung“ 28mal im Einsatz. Außerdem unterstützen wir mit unseren Klein- und Großsportgeräten die Auftaktveranstaltung zu Beginn des Schuljahres sowie die 3. Auszeichnungsveranstaltungen der Siegerschulen am Schuljahresende.
- die Durchführung der 1. Fachkonferenz Sport & Schule in Zusammenarbeit mit dem LSB M-V e.V. und den Landesfachverbänden für die Sportarten Fußball, Volleyball, Turnen, Leichtathletik, Basketball mit dem Ziel, die Rahmenbedingungen für den organisierten Sport als Bildungs- und Kooperationspartner für den Lern- und Lebensort Schule weiterzuentwickeln. In praktischen Workshops präsentierten die Verbände moderne Vermittlungsmethoden ihrer Sportarten für ein motivierendes und altersgerechtes Bewegungslernen im Schul- und Vereinssport und zeigten den Teilnehmern Strukturen und Möglichkeiten ihres Verbands für die Qualifizierung von Lehrern und Schülern auf. Außerdem wurden in einem Fachforum Möglichkeiten für eine engere Zusammenarbeit zwischen organisiertem Sport und staatlich verantwortetem Schulsport diskutiert. Die 1. Fachkonferenz hat gezeigt, dass Schule und Sport von einer Zusammenarbeit profitieren und deswegen der Dialog für einen besseren Schulsport fortgesetzt werden muss.
- die Tätigkeiten in der Arbeitsgruppe „Kita-Schule-Sportverein“ zur Weiterentwicklung der Zusammenarbeit zwischen Sportvereinen und Kitas.
- den Versand von dsj-Bewegungskalendern 2019 zum Thema „Sprache in Bewegung“ an alle Kooperationen zum Jahresende 2018 als Dankeschön für das Engagement und zur Inspiration, wie man spielerisch und über Bewegung die Sprach- und Bewegungskompetenz der Kinder stärken kann.

- die Durchführung der 2. Fachtagung KinderBewegungsWelt am 14.09.2019 in Güstrow, die erneut Anregungen rund um die Bewegungsförderung im Grundschulalter bieten wird.

Statistik 2018 für KinderBewegungsLand (KBL), Gemeinsam Sport in Schule und Verein (SeV), Bewegung und Sport für Schüler/innen in M-V (BuS)

	KBL	SeV	BuS	Gesamt
Teilnehmende Kinder	3.491	7.635	617	11.743
Anzahl Kooperationen	162	480	35	677
beteiligte Sportvereine	88	171	14	273
beteiligte Kitas/Schulen	149	291	35	475
Mitgliedergewinnung	599	1.798	100	2.497
davon in Prozent	17,16	23,55	16,21	21,26

Nikolaussportfest 2018



Kinder- und Jugendarbeit im Sport

Durch die Richtlinie „Förderung der Jugendarbeit im Sport“ möchten wir die Sportvereine, Stadt- und Kreissportbünde sowie Landesfachverbände in ihrem Bestreben unterstützen, die sportliche Kinder- und Jugendarbeit weiterzuentwickeln. Durch die Förderung der Ferienfreizeiten, Sport- und Spielfeste und ganz besonders durch die

Projekte konnten die Kinder und Jugendlichen neben Spaß und Geselligkeit auch Freude an Sport und Bewegung erleben. Werte wie Toleranz gegenüber Anderen, Fairness und das Erleben der Gemeinschaft in der Gruppe wurden vermittelt.

Im Jahr 2018 wurden 214 Maßnahmen gefördert, an denen 11.079 Kinder und Jugendliche teilnahmen.

Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in 2018

	Zuwendungs-empfänger	Maßnahmen	Teilnehmer
Ferienfreizeiten	133	182	4.841
Sport- & Spielfeste	24	29	5.003
Projekte	3	3	1.235
Gesamt	160	214	11.079

Internationale Jugendarbeit im Sport

46. Deutsch-Japanischer Sportjugend Simultanaustausch

Der Austausch fand in der Zeit vom 22.07.2019 bis 08.08.2019 in Japan statt. Eine Delegation von 11 Jugendlichen des Kreissportbundes Ludwigslust-Parchim e.V. und des Stadtsportbundes Schwerin e.V. hat unser Bundesland vertreten und zusammen mit ca. 100 weiteren deutschen Jugendlichen aus den anderen Bundesländern ein paar unvergessliche Tage in Japan verbracht und das Land, die japanischen Jugendlichen und den Sport kennengelernt.

Als Delegationsleiter hat Daniel Lampe vom Kreissportbund die Teilnehmer nach Japan begleitet. Die Gruppe hat sich sehr intensiv auf den Austausch vorbereitet. Neben dem Kennenlernen japanischer Sitten und Gebräuchen, wurde eine Gruppenpräsentation einstudiert und das Jahresthema „Inklusion im Sport“ erörtert.

Fortbildung: Fit für internationale Jugendarbeit

Die Deutsche Sportjugend führte in Kooperation mit der Sportjugend M-V und IJAB (Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V.) sehr erfolgreich zwei Fortbildungen im Bereich der internationalen Jugendarbeit durch, an denen 20 Teilnehmer aus ganz Deutschland teilnahmen. Im gemeinsamen Basismodul wurde ihnen Grundlagenwissen zur internationalen Jugendarbeit vermittelt. Danach konnten sie sich im Aufbaumodul entweder zum Teamer oder zum Coach qualifizieren. Beim Teamer-Modul stand die Vermittlung von Kompetenzen zur Gestaltung, Durchführung und Leitung internationaler Jugendbegegnungen im Sport im Mittelpunkt. Dagegen wurden den Teilnehmern im Coach-Modul Kompetenzen zur Organisation von internationalen Jugendbegegnungen sowie zur Motivation und Beratung von Interessierten vermittelt.

1. Deutsch-Griechischer Fachkräfteaustausch

Während wir in unserem Berichtsheft zur Beiratstagung bereits über den Austausch in Deutschland berichteten, fand vom 11.-14.10.2018 der Gegenbesuch der deutschen Delegation in Griechenland statt. Unsere Delegation bestand aus Vertretern der Sportjugend M-V, der Stadtsportjugend Rostock, der Kreissportjugend Mecklenburgische Seenplatte und aus dem SV Warnemünde Fußball e.V. Im Mittelpunkt des Austausches stand das weitere gegenseitige Kennlernen, die Begehung möglicher Orte für den Jugendaustausch und die Festlegung wichtiger Eckpunkte für den Jugendaustausch.

Beide Fachkräfteaustausche waren durch eine sehr freundschaftliche und konstruktive Zusammenarbeit geprägt, wodurch der Startschuss zur Etablierung eines Jugendaustausches zwischen beiden Ländern gegeben wurde.

1. Deutsch-Griechischer Jugendaustausch

Vom 23.06.2019 bis 30.06.2019 war es dann endlich soweit. 20 Kinder im Alter von 11–13 Jahren des SV Warnemünde Fußball e.V. reisten mit ihren Betreuern nach Larissa. Beim gastgebenden Verein A.E.L. „Promitheas“ erlebten sie ein tolles und abwechslungsreiches Programm mit viel Kultur, Spiel und Spaß. Der Sport hatte, besonders der Fußball, bei diesem Austausch einen ganz besonderen Stellenwert. Unter dem Motto „Sport spricht alle Sprachen“ zeigte sich wieder, dass der Sport es ermöglicht natürliche Hemmungen abzubauen, gemeinsame Erlebnisse zu schaffen und so Verständigung leicht zu machen.

Um die Freundschaft weiter auszubauen und dem griechischen Verein etwas zurückzugeben, hieß der SV Warnemünde Fußball e.V., die Stadtsportjugend Rostock sowie die Sportjugend M-V die Freunde des A.E.L. Promitheas vom 1. bis 8. August in Warnemünde willkommen.

Deutsch-Griechischer Jugendaustausch in Larissa



Unsere Hüpfburg – immer wieder ein Highlight für die Kinder

Mobile Sportangebote

Im Jahr 2018 war das Team der mobilen Sportangebote bei 92 verschiedenen Veranstaltungen aktiv und passiv im Einsatz und sorgte mit den aufgebauten Klein- und Großsportgeräten für strahlende Augen und vielfältige Bewegungserfahrungen bei den Kindern und Jugendlichen.

Zu den 78 aktiven Einsätzen zählten unter anderem:

- die sportlichen Veranstaltungen unserer Sportvereine,
- das landesweite Schulprojekt „Wir in MV“,
- die Nikolaussportfeste in Schwerin, Wismar und Grevesmühlen im Projekt KinderBewegungsLand,
- die 14. Jugendsportspiele M-V in Rostock,
- der MV-Tag in Rostock.

Neben den aktiven Einsätzen waren die mobilen Sportangebote 14mal passiv im Einsatz. Dies beinhaltete das Bereitstellen von Klein- und Großsportgeräten vor allem an Sportvereine für die eigenständige Durchführung von sportlichen Events.

Zum Team der mobilen Sportangebote zählten neben dem hauptamtlichen Koordinator 30 ehrenamtliche Teamer sowie ein junger Mann, der sein Freiwilliges Soziales Jahr bei der Sportjugend M-V absolvierte.

Sexualisierte Gewalt im Sport

Seit Anfang des Jahres 2019 arbeiten wir an der Umsetzung des Stufenmodells „Richtlinien und Qualitätsstandards zur Prävention von sexualisierter Gewalt“ von der Deutschen Sportjugend (dsj), das Mindeststandards zur Prävention von sexualisierter Gewalt für die dsj und ihre Mitgliedsorganisationen beschreibt. Die stufenweise Umsetzung von verschiedenen Präventions- und Interventionsmaßnahmen im Zeitraum 2019 bis 2021 ist eine notwendige Voraussetzung für die Weiterleitung von Zuwendungen durch die dsj ab dem Jahr 2019.

Für 2019 haben wir uns vorgenommen folgende Maßnahmen umzusetzen:

- Die haupt-, nebenberuflichen und ehrenamtlichen Mitarbeitenden des Verbands, die im Kinder- und Jugendsport tätig sind, haben eine Selbstverpflichtungserklärung (z.B. Ehrenkodex) unterzeichnet.
- Bei haupt-, nebenberuflichen und ehrenamtlichen Mitarbeitenden, die im Auftrag des Verbands Kinder und Jugendliche betreuen, wird gemäß §72a Abs. 2 u. 4 SGB VIII verfahren.
- Die haupt-, nebenberuflichen und ehrenamtlichen Mitarbeitenden des Verbands, die Kinder und Jugendliche in verbandseigenen Maßnahmen betreuen, werden im Themenfeld qualifiziert.

Jugendmeisterehrung mit Wettbewerb Kinder- und jugendfreundlicher Sportverein

Mit unserer alljährlichen Jugendmeisterehrung würdigen wir gemeinsam mit dem zuständigen Ministerium für den Sport die Deutschen Jugend- und Juniorenmeister sowie international erfolgreiche Sportler.

*Die deutschen Jugend- und Juniorenmeister im Wasserspringen,
Schwimmen, Segeln, Seesport*



Im Jahr 2018 wurden 112 Sportler Deutscher Meister und errangen dabei 158 Titel. Auf internationalem Parkett waren 32 Sportler erfolgreich. Im Vergleich zu den Vorjahren haben wir bei der Bewertung der internationalen Leistungen, die Platzierungen verändert und uns dabei an den Landessportbund M-V e.V. angelehnt: Weltmeister: Platz 1–8 (vorher 1–6), Europameister: Platz 1–6 (vorher 1–3).

Die Ehrung dieser erfolgreichen Sportler fand am 23. Februar 2019 in der Hansestadt Stralsund statt und startete mit einem Besuch im HanseDom, wo die Teilnehmer zwischen Schwimmen und einer Trendsportolympiade des Juniorteams der Sportjugend M-V wählen konnten. Im Anschluss fand am frühen Abend die feierliche Ehrung mit Gästen aus Sport, Wirtschaft sowie Politik im Störtebeker Brauquartier statt. Der Kinder- und Jugendcircus „Ostsee-O-lini“ des TSV 1860 Stralsund e.V. sowie die Cheerleader des TSC Blau-Weiß Stralsund e.V. sorgten mit ihren Showeinlagen für Unterhaltung zwischen den Ehrungsblöcken.

Ebenfalls prämiert wurden in diesem feierlichen Rahmen die drei Siegerevereine aus dem Wettbewerb „Kinder- und jugendfreundlicher Sportverein“ des Jahres 2018:

- SV Traktor Sarow e.V. (Sieger Kleinstvereine mit >149 Mitglieder),
- LAV Ribnitz-Damgarten/Sanitz e.V. (Sieger Vereine mittlere Größe mit 150 bis 499 Mitglieder)
- SV Blau-Weiß Grevesmühlen e.V. (Sieger Großvereine mit > 500 Mitglieder).

Sie erhielten einen Scheck in Höhe von jeweils 1.000 € als Auszeichnung für ihre herausragende Kinder- und Jugendarbeit sowie erstmalig einen Pokal.

Der schon seit 2003 verliehene Förderpreis des Landes Mecklenburg-Vorpommern bekam Anfang 2019 ein eigenes Logo, um eine bessere Wiedererkennung des Wettbewerbes zu erreichen.



Öffentlichkeitsarbeit

In verschiedenen On- und Offlinemedien wurden unsere Aktivitäten medienwirksam begleitet sowie über Themen der Kinder- und Jugendarbeit berichtet. Dazu gehörten die Website www.sportjugend-mv.de, der Social-Media-Auftritt in Facebook, Pressemitteilungen, der LSB-Newsletter, projektbezogene Flyer und Handzettel sowie unsere 2 Seiten im LSB-Magazin „SPORT in M-V“.

Seit April 2018 haben wir einen Instagram Account ([sportjugend_mv](https://www.instagram.com/sportjugend_mv)), der sich einige Monate in einer Testphase befand und derzeit nicht mehr mit Beiträgen bedient wird. Hintergrund ist die Führung der Seite über einen Privat-Zugang, der mit dem Facebook-Account verknüpft ist. Es ist geplant einen eigenen Sportjugend-Account auf Facebook zu erstellen und diesen dann auch für Instagram zu nutzen.

Anfang 2019 haben wir einen weiteren Imageflyer erstellt. Der 2-seitige Flyer zeigt unsere Aktivitäten mit einem verbindenden Foto auf.

Wir über uns

Vorstand

Dem Vorstand der Sportjugend M-V gehörten in der Legislaturperiode 09/2017 bis 09/2019 folgende Mitglieder an:

vorne v.l. Selina Schöne,
Stephanie Karge,
Henrike Stöckmann;
hinten v.l. Robert Zabel,
Clemens Busse, Robert Vogt,
Stefan Sternberg



Name	Funktion	Aufgabengebiet
Stefan Sternberg	Vorsitzender	Jugendpolitik, Mobile Sportangebote, Wir in M-V
Robert Vogt	Stellvertretender Vorsitzender / Schatzmeister	Jugendmeisterehrung, Wettbewerb Kinder- und jugendfreundlicher Sportverein, Jugendarbeit im Sport, internationale Jugendarbeit, Finanz- und Zuschusswesen
Selina Schöne	weiteres Mitglied	Jugendbildung, Jugendmeisterehrung, Wettbewerb Kinder- und jugendfreundlicher Sportverein
Robert Zabel	weiteres Mitglied	Freiwilligendienste im Sport
Stephanie Karge	weiteres Mitglied	Öffentlichkeitsarbeit, Juniorteam, internationale Jugendarbeit

Name	Funktion	Aufgabengebiet
Clemens Busse	weiteres Mitglied	KinderBewegungsLand, Gemeinsam Sport in Schule und Verein, Bewegung und Sport für Schüler in M-V
Henrike Stöckmann	Abteilungsleiterin Bildung/ Jugend	Unterstützung Vorstandsmitglieder

Mitarbeiter

Die Mitarbeiter der Sportjugend M-V gehören zu der Abteilung Bildung/ Jugend im Landessportbund M-V e.V. In der Legislaturperiode 09/2017 bis 09/2019 zählten dazu:

Name	Funktion	Aufgabengebiet
Henrike Stöckmann	Abteilungsleiterin Bildung/ Jugend	Leitung der Sportjugend M-V, Jugendpolitik, Finanz- und Zuschusswesen, Öffentlichkeitsarbeit, Wir in MV
Katherina Kammlodt	Referentin Kita/Schule-Sportverein	KinderBewegungsLand, Gemeinsam Sport in Schule und Verein, Bewegung und Sport für Schüler in M-V, Jugendmeisterehrung und Wettbewerb Kinder- und jugendfreundlicher Sportverein (ab 11/17)
Robert Melzer	Referent Jugendbildung (bis 12/18)	Jugendbildung
Ernestin Lauber	Referentin Jugendbildung (ab 01/19)	Jugendbildung, Juniorteam
Martina Brockmann	Koordinatorin Jugendarbeit im Sport	Jugendarbeit im Sport, Internationale Jugendarbeit
Andreas Kalbe	Koordinator Freiwilligendienste im Sport (Elternzeit 11/17–04/19)	Freiwilligendienste im Sport, Juniorteam (bis 10/17), Jugendmeisterehrung und Wettbewerb Kinder- und jugendfreundlicher Sportverein (bis 10/17)

Name	Funktion	Aufgabengebiet
Svea Schultz	Koordinatorin Freiwilligendienste im Sport (11/17–12/18)	Freiwilligendienste im Sport, Juniorteam
Britta Rabe	Koordinatorin Freiwilligendienste im Sport (ab 01/19)	Freiwilligendienste im Sport
Grit Zähle	Sachbearbeiterin Kita/Schule-Sportverein	KinderBewegungsLand, Gemeinsam Sport in Schule & Verein
Sabine Maier	Sachbearbeiterin Finanzen Sportjugend (bis 12/18)	Finanzwesen
	Sachbearbeiterin Sportjugend (ab 01/19)	Mitarbeit in den Bereichen Finanzwesen, Jugendbildung, Bewegung und Sport für Schüler in M-V
Ralf Böttcher	Koordinator Mobile Sportangebote	Mobile Sportangebote, Wir in MV
Tim Behrens	Bundesfreiwilligendienst (09/17–08/18)	Unterstützung Mobile Sportangebote und Wir in M-V
Yannik Siatkowski	Freiwilliges Soziales Jahr (09/18–08/19)	Unterstützung Mobile Sportangebote und Wir in M-V

Arbeitsgruppen

In den Arbeitsgruppen, zur Unterstützung der Arbeit der Sportjugend M-V, haben folgende Akteure mitgearbeitet.

Arbeitsgruppe (AG)	Mitglied	Organisation
AG Jugendmeistereiherung und Wettbewerb Kinder- und jugendfreundlicher Sportverein	Selina Schöne	Sportjugend M-V
	Katherina Kammlodt	Sportjugend M-V
	Andreas Boehk	Kreissportbund Vorpommern-Rügen e.V.
	Andreas Röhl	Stadtsporbund Rostock e.V.
	Lennart Pentzek	Stadtspportjugend Rostock
	Andreas Böttcher	Stadtspportjugend Schwerin
	Theo Hadtrath	Juniorteam Sportjugend M-V
Hanna Schlemminger	Juniorteam Sportjugend M-V	

Arbeitsgruppe (AG)	Mitglied	Organisation
AG Jugendsportspiele	Clemens Busse Henrike Stöckmann Andreas Böttcher Marita Scharf	Sportjugend M-V Sportjugend M-V Stadtspportjugend Schwerin Kreissportjugend Mecklenburgische Seenplatte Stadtspportjugend Rostock Kreissportjugend Vorpommern-Rügen
	Lennart Pentzek Ben Teetzen	
AG Kita-Schule-Sportverein	Katherina Kammlodt Clemens Busse Michael Koenen Katja Kant Martin Bartsch Nina Kupper Christian Stolz	Sportjugend M-V Sportjugend M-V Kreissportjugend Vorpommern-Rügen Kreissportjugend Ludwigslust-Parchim Landesfußballverband M-V e.V. Leichtathletikverband M-V e.V. Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur
	Maïke Köster Felix Radzimski Dirk Teichmann Kerstin Müller Anke Preuß Doreen Kuchenbecker	Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung PSV Rostock e.V. Unfallkasse M-V AOK Nordost Kita GgmbH Berufliche Schule der Landeshauptstadt Schwerin
AG Fachkonferenz Sport & Schule	Henrike Stöckmann Katherina Kammlodt Ulrich Pudschun Anja Kannegießer Kristin Behrens Sebastian Turowski Markus Pabst	Sportjugend M-V Sportjugend M-V Landessportbund M-V e.V. Landessportbund M-V e.V. Leichtathletikverband M-V e.V. Landesfußballverband M-V e.V. Volleyballverband M-V e.V.

